



Landeshauptstadt
München
Referat für Arbeit
und Wirtschaft

Landeshauptstadt München, Referat für Arbeit und Wirtschaft
Herzog-Wilhelm-Straße 15, 80331 München

[REDACTED]
2. Bürgermeister
Leiter des Referats für
Arbeit und Wirtschaft

Kommunalreferat - Referatsleitung

Datum
22.07.2015

Beschlussvorlage „Öffentliche WC-Anlagen in München“
Stellungnahme des Referats für Arbeit und Wirtschaft

Sehr geehrter Herr Markwardt,

o. g. Beschlussvorlage wurde dem Referat für Arbeit und Wirtschaft zur Mitzeichnung
übersandt.

Wir bitten um Berücksichtigung folgender Änderungen bzw. Ergänzungen:

- Der Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft wurde bzw. wird am 14.07.2015/11 am 29.07.2015 mit einem Beschluss zur Ausschreibung der Sanierung und dem künftigen Betrieb der derzeit von der Münchner Toiletten GmbH betriebenen WC-Anlagen befasst. Die Ergebnisse dieser Beschlussfassung sollten in den Beschluss des Kommunalreferats unter den Ziffern 1, 4 und 5 mit aufgenommen werden. Die Ziffern 2 und 9 des Referentenantrages sind bitte entsprechend zu ändern bzw. zu streichen.
- Zu der im Vortrag und im Antrag des Referenten in Ziffer 3 angesprochenen Schaffung der Stelle eines WC-Koordinators, angesiedelt beim 2. Bürgermeister, kann ich Folgendes mitteilen: Es ist lediglich die Einführung eines referatsübergreifenden Arbeitskreises politisch möglich. Durch die Teilnahme meines Büros ist eine schnelle Anbindung zur politischen Ebene gesichert. Ich bin gerne bereit, zur Koordinierung der verschiedenen zuständigen Referate regelmäßig zu Abstimmungsgesprächen einzuladen.

Herzog-Wilhelm-Str. 15
80331 München
Telefon: (089) 233-24803
Telefax: (089) 233-21136

Eine Übernahme von Zuständigkeiten oder die Klärung fachlicher Fragen kann hiermit jedoch nicht verbunden sein. Insofern ist auch die Schaffung einer zusätzlichen eigenen Stelle für einen „WC-Koordinator“ politisch derzeit nicht umsetzbar. Der Kriterienkatalog ist vom Arbeitskreis zu erarbeiten. Ziffer 3 und 6 sind entsprechend zu ändern.

- Ziffer 4, Absatz 1, Satz 1, bitten wir wie folgt zu ändern: „In einem referatsübergreifenden Abstimmungsgespräch wurde empfohlen, dem Stadtrat folgende zur Schließung vorgesehene Anlagen zum dauerhaften Betrieb vorzuschlagen: ...“
- Aufgrund der Eilbedürftigkeit des Sanierungsbeschlusses war es – in Abstimmung mit dem Kommunalreferat – erforderlich, einige Themen, z.B. die Korrektur früherer Schließungsbeschlüsse, dem Stadtrat bereits im Juli zur Entscheidung vorzulegen. An den grundsätzlichen Zuständigkeiten ändert sich hierdurch jedoch nichts. Ziffer 4, 3. Absatz, wäre daher wie folgt zu ändern: „Das RAW hat aufgrund der Eilbedürftigkeit der Ausschreibung der Sanierungsleistungen bezüglich der genannten Änderungen den Stadtrat befasst, der am 29.07.2015 folgenden Beschluss gefasst hat: ...“
- Die Ziffer 5, Absatz 5, Satz 1, bitten wir wie folgt zu ändern: „Das Referat für Arbeit und Wirtschaft hält es für erforderlich, für die Zeit, in der die WC-Anlage wegen der Sanierung geschlossen sein wird, eine mobile Toilettenanlage an der Oberfläche aufzustellen. Diese Forderung ...“
- Bei Ziffer 5, Absatz 6, letzter Satz, regen wir an darzulegen, aus welchen Gründen das Kommunalreferat die Bezuschussung der DB für die Errichtung einer WC-Anlage „Donnersberger Brücke“ für erforderlich hält (siehe auch Antrag des Referenten Ziffer 7); die Priorisierung aus touristischer Sicht ist hier wohl eher weniger relevant.
- Bei Ziffer 6 „Nette Toilette“ bitten wir um folgende Ergänzung am Ende des Absatzes: „Das Referat für Arbeit und Wirtschaft führt jedoch im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Tourismusbranche München e.V., der auch Innenstadtwirte angehören, derzeit diverse Gespräche mit den Innenstadtwirten, um – außerhalb des Lizenz-Systems „Nette Toilette“ - eine Lösung für das bestehende Problem fehlender öffentlicher Toiletten in der Innenstadt für die große Anzahl an Touristinnen und Touristen zu finden.“

Ich bitte Sie um Übersendung einer aktualisierten Beschlussvorlage zur abschließenden Mitzeichnung.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.

An Büro 2, BM

An FB IV

z.K.

III.  1